

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Icosit® KC 120 Trackfix

Zweikomponentiges Polyurethanharz zur Schotterverklebung im Gleisbau

BESCHREIBUNG

Sika® Icosit® KC 120 Trackfix ist ein starres, 2-komponentiges Injektionsharz auf Polyurethanbasis. Dank seiner hohen mechanischen Festigkeit kann es zur effizienten Verfestigung bzw. Verklebung von Schotter im Gleisbau verwendet werden. Durch die Zugabe von Sika® Icosit® KC 120 Trackfix Booster kann die Reaktionszeit variabel eingestellt werden.

ANWENDUNG

Sika® Icosit® KC 120 Trackfix ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Starre Schotterverklebung/-verfestigung
- Schotterböschungssicherung
- Verklebung der Übergänge von Schotteroberbau auf feste Fahrbahn
- Unterpressen und Festlegen von Schwellen

VORTEILE

- Hohe und schnelle Penetration in die Schotterfläche
- Dauerhafte Verklebung des Schotterbetts
- Schutz vor Schotterflug
- Anwendung auch auf nassen Oberflächen
- Verringerung der Staubbildung während des Bahnbetriebs
- Einfachere Reinigung von Gleisschotterbetten

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Zulassung des Eisenbahn-Bundesamtes zur Betriebserprobung zur Schotterverklebung
- Brandverhalten A2_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Polyurethanharz		
Lieferform	Komponente A	20 kg Kanister, 1.000 kg IBC	
	Komponente B	24 kg Kanister, 1.200 kg IBC	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	Produkt in gut verschlossenen Originalgebinden in trockenen und temperierten Räumen (+15 °C bis +25 °C) lagern.		
Aussehen/Farbe	Komponente A	transparent gelblich	
	Komponente B	braun	
Dichte	Komponente A	1,03 g/cm ³	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komponente B	1,23 g/cm ³	

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	ca. 74 N/mm ²	(DIN EN 12390-5)
Biegezugfestigkeit	ca. 29 N/mm ²	(DIN EN 12390-3)
E-Modul unter Zugkraft	ca. 2.800 MPa	(DIN EN ISO 527)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	Schotterverklebung bis 15 cm Tiefe	ca. 1-2 kg/m ²
	Schotterverklebung bis 30 cm Tiefe	ca. 2-4 kg/m ²
	Gleisbettverfestigung bis 50 cm Tiefe	ca. 5-8 kg/m ²
	Schotterböschungssicherung	ca. 3-4 kg/m ²
Die Angaben sind Erfahrungswerte. Unabhängig von diesen Angaben sind vor Arbeitsbeginn Testflächen anzulegen, um den objektspezifischen Verbrauch zu ermitteln.		
Materialtemperatur	min. +15 °C / max. +30 °C	
Lufttemperatur	min. +5 °C / max. +40 °C	
Untergrundtemperatur	min. +5 °C / max. +30 °C	

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Vor dem Auftragen ist eine Untersuchung der Schotteroberfläche nach Stand und den Regeln der Technik durchzuführen und ein Konzept zu planen. Der zu verklebende Schotter soll möglichst trocken, sauber und frei von trennenden Bestandteilen sein. Eine Probeverklebung wird empfohlen.

MISCHEN

Das Produkt wird in der Regel mit Zwei-Komponenten-Pumpen gefördert. Alternativ kann mit Ein-Komponenten-Pumpen oder mittels Flutverfahren ohne Pumpe verfahren werden. Hierzu werden A- und B-Komponenten in einem trockenen und sauberen Gefäß im vorgegebenen Mischungsverhältnis mit einem Rührwerk homogen (schlierenfrei) vermischt. Anschließend kann das gemischte Produkt aufgrund seiner relativ langen Reaktionszeit mit einer Einkomponentenpumpe oder per Flutverfahren verarbeitet werden.

VERARBEITUNG

Beide Komponenten werden mit Hilfe von Zwei-Komponenten-Pumpen direkt aus den Gebinden gefördert.

Am Ende der getrennten Förderschläuche werden die Komponenten in ein T- oder Y-Stück zusammengeführt und anschließend im Mischrohr mittels Statikmischer homogen (schlierenfrei) miteinander vermischt.

Geeignete Statikmischer: Statikmischer 13-32

Über eine sich anschließende Injektionslanze wird die Reaktionsmischung auf die vorbereitete Gleisschotterfläche derart aufgebracht, dass eine gleichmäßige Verteilung des Produktes erzielt wird (Flutverfahren). Für eine einfache und gleichmäßige Verteilung ist der Einsatz eines entsprechenden Verteilerkopfes zu empfehlen (etwa 40 cm lange T-förmiges Austragsrohr mit Austrittsöffnung).

Ebenfalls kann Sika® Icosit® KC 120 Trackfix auch mit einer Ein-Komponenten-Pumpe verarbeitet werden. Dazu die Komponenten in einem trockenen und sauberen Gefäß mit einem langsam arbeitenden Rührwerk homogen (schlierenfrei) vermischt und danach in die Pumpe gegeben.

Geeignete Injektionspumpen: CONTRACTOR 1 U, ME-1 K ELECTRIC

Neben dem Injektionsverfahren ist auch ein Verguss des angemischten Materials innerhalb der Verarbeitungszeit auf dem Gleisschotter ohne Pumpe möglich. Die zu verfestigenden Bereiche sind intervallartig je nach Eindringverhalten zu überarbeiten bis die erforderlichen Harzmengen aufgebracht und zu einer Gesamtverfestigung des Schotters geführt haben.

Alternativ kann Sika® Icosit® KC 120 Trackfix mittels Rammlanzen auch in den Schotter injiziert oder unter den Schwellenkörper eingebracht werden.

Verarbeitungszeit: ca. 90 Minuten (+23 °C) ohne Beschleuniger

Schaumfaktor ohne Wasserkontakt: 1

Schaumfaktor mit Wasserkontakt: ca. 1,5 - 3

Endaushärtung: 24 Stunden

Durch die Zugabe des Beschleunigers Sika® Icosit® KC 120 Trackfix Booster in die A-Komponente von Sika® Icosit® KC 120 Trackfix können unterschiedliche Reaktionszeiten eingestellt werden.

Zugabe Beschleuniger	Topfzeit (+20 °C)
-	90 Minuten
20 g	40 Minuten
50 g	12 Minuten 30 Sekunden
100 g	5 Minuten 24 Sekunden
200 g	2 Minuten 43 Sekunden
400 g	1 Minute 21 Sekunden
500 g	0 Minuten 58 Sekunden

Topfzeiten sind gemessen bei +20 °C und ohne Wasserkontakt. Die Zugabe des Beschleunigers bezieht sich auf 20 kg Komponente A.

WERKZEUGREINIGUNG

Geräte unmittelbar nach Gebrauch mit SikaInject® CL-2 reinigen. Erhärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Icosit® KC 120 Trackfix

April 2024, Version 01.01

020202020060000010

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Icosit® KC 120 Trackfix
April 2024, Version 01.01
020202020060000010

SikalcositKC120Trackfix-de-AT-(04-2024)-1-1.pdf

